

Die verbotene Liebe in der zweiten Reihe

Die Moral als großes Fragezeichen: Die ehemalige Flinsbacherin Simone Sabel hat ein Buch über eine Kleinstadtaffäre geschrieben

Helmstadt-Flinsbach. (cba) „Die Geschichte einer Kleinstadtaffäre“ will Autorin Simone Sabel aufzeigen. Aufgewachsen ist sie in Neckarbischofsheim, hat vor Jahren aber ihren Wohnsitz nach Neubuern in der Nähe von München verlegt. „Ich dreh mich um dich“, lautet der Titel ihres gestern erschienenen Buches. Eine Geschichte, „ganz aus dem Leben gegriffen“.

In das Format eines Romans habe sie eine wahre Begebenheit gepackt. „Wo genau die Schauplätze sind und wie die Protagonisten tatsächlich heißen, bleibt allerdings ein Geheimnis“: Die Autorin verrät nicht, welche Personen aus dem wahren Leben sich hinter den Protagonisten verbergen. „Die ‚Heldin‘ der in Ich-Form geschriebenen Story möchte unerkannt bleiben“, so Simone Sabel. „Inhaltlich aber hat sich alles so ereignet, wie es im Buch beschrieben ist.“

„Heikel“ sei die Sache: „Denn es geht nicht nur um eine bewegte, bisweilen tragische Lebensgeschichte, sondern auch um die Affäre zu einem verheirateten



Simone Sabel hat das Buch „Ich dreh mich um dich“ veröffentlicht. Foto: Kai Leinberger

Mann, und das mitten in der Kleinstadt“, so die Autorin.

Ob die Geschichte gut ausgeht? Auch das verrät sie nicht. Ebenso lässt sie offen, was in diesem Fall überhaupt als gut anzusehen sei. „So ganz eindeutig lässt sich diese Frage wohl nicht beantworten, zu stark spielen hier moralische Gesichtspunkte eine Rolle. Und die werden gründlich hinterfragt, Seite für Seite.“

Zum Inhalt verrät die 50-Jährige nur so viel: Für Elisabeth ist Udo das Zentrum ihres Lebens, ihre große, alles überstrahlende Liebe. Seit sie sich begegnet sind, dreht sich ihre ganze Welt nur noch um diesen Mann. Doch Udo ist verheiratet, und Elisabeth steckt selbst in einer lieblosen Beziehung fest.

Sie beginnt, für ihr Glück zu kämpfen und begibt sich damit auf einen langen und steinigen Weg, der von Heimlichkeiten, Unverständnis und sozialer Ächtung geprägt ist. Wird sich Udo schließlich doch zu ihr und einer gemeinsamen Zukunft bekennen? Diese Hoffnung scheint in weite Ferne zu rücken. Denn

nicht nur seine Ehefrau gibt sich alle Mühe, dies zu vereiteln. Auch Udo verhält sich von Tag zu Tag fragwürdiger.

Die Liebes- und Leidensgeschichte einer Bekannten habe sie damit nach-erzählt, so Simone Sabel, die den Roman in drei Monaten „runtergeschrieben“ hat. Gut eingefunden in die Gefühlswelt der Protagonistin habe sie sich durchaus, da sie selbst bereits Ähnliches erlebt habe. Das Buch soll anderen Frauen helfen, besser mit solch vertrackten Liebesbeziehungen in der zweiten Reihe zurecht zu kommen.

Die Autorin liest aus ihrem Buch am Samstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr im Autohaus Leinberger in Flinsbach. Sie ist von Beruf Pressesprecherin und leitete das Projekt „Begegnungen“ für den Musiker Peter Maffay, für dessen gleichnamige Stiftung sie auch heute noch freiberuflich tätig ist. Sie lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Rosenheim in Bayern.

① **Info:** „Ich dreh mich um dich“, Roman, Juneberry Verlag, 216 Seiten, 12,80 Euro.